Touareg-Dachzelt

Beitrag von „jome“ vom 3. November 2007 um 17:45

> Zitat von ThommesGF
>
> Hallo Ulli,
> ich hatte in dem alten Fred schonmal geschrieben, dass, wer die Henkel verwendet, eine Schiene des Zeltes neu verbohren muss. Da kann man die Henkel schieben wie man will. Es passt nicht zueinander. das hat H. Grohmann mir auch anders erzählt.
> Ich habe das Zelt relativ weit hinten positioniert und habe eine Schiene um, glaub ich, 60mm versetzt.
>
> Gruss. ThommesGF

Yo, der Herr Grohmann erzählt so einiges was nicht stimmt, ist aber keine Bösartigkeit seinerseits.

Das Versetzen der Zeltschienen um 60 mm dürfte hinkommen, die Henkel können ja nur in der Position der Nuten arretiert werden und die Abstände sind um diese Größe kleiner.

Leider kommen wir hier momentan mit dem Dachkorb nicht weiter da die Drehbewegung des Front- Heckgitters uns Schwierigkeiten macht.

Ich will ja das Front- und Heckgitter bei Nichtbrauchens umlegen können. Die Seitenteile sind abnehmbar und können dann unter dem Käfig verstaut werden. Wenn alle Stricke reisen werf ich die Idee mit den Gittern auf den Müll, muss ja nicht aussehen wie bei VW Individual. Zudem sparen wir dann einiges Gewicht und werden die Streben so positionieren daß z. Bsp. eine Zargesbox passgenau reingeht.
Anbei mal ein paar Bilder wie das ganze derzeit in 3-D aussieht.

Bei Thule gibt es zwei Systeme mit denen man Dachlasten befestigen kann:
Thule RAPID-SYSTEM-TRAKER 4700 + 4710 sowie 751 + 3036